

Tagesordnung 1 Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 31.01.2007

Vorlage Nr. 06-F-01-0114

**Wechsel des SV Wehen nach Wiesbaden
- Dringlichkeitsantrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 16.11.2006 -
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Der Magistrat wird gebeten, zur von Oberbürgermeister Diehl abgegebenen Erklärung zum Wechsel des SV Wehen nach Wiesbaden folgende Fragen zu beantworten:

Warum wurden über die mit dem SV Wehen vereinbarten Pläne zur Nutzung des Stadions an der Berliner Straße und zum eventuellen Neubau eines Stadions in Kastel, weder der Magistrat, die Stadtverordnetenversammlung, der Sportausschuss noch die zuständigen Ortsbeiräte informiert?

Warum wurden bei diesem wichtigen Thema der Kreisfußballausschuss und der Wiesbadener Sportkreis nicht informiert?

Warum wurden über die beabsichtigten veränderten Nutzungen im Stadion die betroffenen Sportvereine nicht informiert? Welche Auswirkungen ergeben sich für den Schulsport und die betroffenen Vereine (SV Wiesbaden, SKG Karadeniz Wiesbaden sowie die Leichtathletikvereine)?

Wie hoch sind die Gesamtkosten, der im Stadion an der Berliner Straße geplanten Investitionen und wie viel davon entfallen auf die Stadt Wiesbaden?

Welche Zusagen sind dem SV Wehen bei dem geplanten Stadionneubau in Kastel gemacht worden und welche Kosten entfallen auf die Stadt?

Wenn der Stadionbau in Kastel nicht realisiert werden kann, spielt dann der SV Wehen auf Dauer an der Berliner Straße?

Ist der Magistrat bereit, mit dem gleichen Engagement wie für den SV Wehen sich für die Wiesbadener Vereine insgesamt und die Wiesbadener Bundesligaclubs einzusetzen (z.B. den VC Wiesbaden, Eintracht Wiesbaden, Schwimmclub Wiesbaden, Wiesbaden Phantoms und die beiden Judo-Clubs) und ihnen die notwendigen Trainingszeiten und optimale Sportstätten zu ermöglichen?

Wann ist mit der Vorlage aussagefähiger und entscheidungsreifer Unterlagen durch den Sportdezernenten Herrn Oberbürgermeister Diehl zu rechnen?

Wie sieht der genaue Zeitplan für alle geplanten Maßnahmen aus und ist die Umsetzung ohne Beeinträchtigung des Wiesbadener Sport- und Spielbetriebes möglich?

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2007

Oschmann
stv. Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2007

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2007

Dezernat I
Dezernat I/52
Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister